

## **Gemeinde Henstedt-Ulzburg begrüßt Einrichtung einer Fachschule für Sozialpädagogik am Berufsbildungszentrum in Bad Segeberg**

13.02.2017 08:44

Am Berufsbildungszentrum Bad Segeberg soll zum Schuljahr 2017/18 eine dreijährige Fachschule für Sozialpädagogik eingerichtet werden. Die Absolventinnen und Absolventen erwerben mit Abschluss dieser schulischen Ausbildung die Qualifikation zur „staatlich anerkannten Erzieherin“ bzw. zum „staatlich anerkannten Erzieher“.

„Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg begrüßt die Schaffung zusätzlicher Ausbildungsangebote für Erzieherinnen und Erzieher, da der Bedarf an qualifiziertem Personal durch den Ausbau der Kinderbetreuung deutlich gestiegen ist und auch in naher Zukunft weiter steigen wird, insbesondere in der Metropolregion Hamburg“, sagt Bürgermeister Stefan Bauer.

Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg betreibt insgesamt zehn eigene Kindertagesstätten mit Krippen, Kindergärten und Horten. Täglich werden rund 1.400 Kinder im Alter von 1 bis 14 Jahren in den gemeindlichen Einrichtungen betreut. Um die Betreuung kümmern sich über 200 Erzieherinnen und Erzieher bzw. sozialpädagogische Assistentinnen und Assistenten.

Für neu einzurichtende Gruppen oder vakant werdende Stellen in ihren Einrichtungen sucht die Gemeinde laufend nach gut ausgebildetem Personal. Der Ausbau der Fachschulkapazitäten in Schleswig-Holstein insgesamt und konkret die Einrichtung einer Fachschule für Sozialpädagogik am Berufsbildungszentrum in Bad Segeberg sind deshalb ein wichtige Schritte, um junge Menschen für einen Beruf im Bereich der Kindererziehung zu gewinnen.

„Bereits heute können sich Erzieherinnen und Erzieher sowie Sozialpädagogische Angestellte bei der Gemeinde Henstedt-Ulzburg bewerben. Es erwartet Sie ein tolles Arbeitsumfeld“, so Stefan Bauer.

Anlage:

[Medieninformation](#)